

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

18.8.1854 (No. 225)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 225.

Freitag den 18. August

1854.

Dankagung.

Nr. 23,289. Von Herrn E. G. erhielten wir für die Armen ein Geschenk von 100 fl., wofür wir danken. Karlsruhe, den 16. August 1854.

Großh. Armenkommission.
v. Neubronn.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taxen, hiermit aufgefordert:

An B. Huber in Säckingen. — An A. Zipf in Bockenheim. — An v. Wagner in München. — An A. Naupp in Heidelberg. — An Stroski in Stanice. — An C. Fischer in Durlach. — An das Pfarramt in Mittelstadt. — An S. Hensler in Haltingen. — An Eichhorn in Weingarten. — An S. Berberich in Buchen. — An J. Zanger in Freiburg. — An M. B. Heimburger in Wien. — An Amann in Wellendingen. — An J. Krebs in Diedelsheim. — An F. Mack in Freiburg. — An W. Schmitt in Sussenhausen. — An Kapferer in Schopfheim. — An Deimling in Diedelsheim. — An Fr. Barnhagen von Ense in Mainz. — An M. Burkhard in Magdeburg. — An S. Spengler in Heidelberg. — An die Gemeindekasse in Oberharmersbach. — An J. Lehmann in Schwaibach. — An das Bürgermeisteramt in Simmern. — An Organow in Moskau. — An Timowsky in Moskau. — An Lwow in Moskau. — An L. Taufkirch in Montreal. — An St. Bach in Mainz.

Karlsruhe, den 16. August 1854.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Aufforderung

zur Zahlung von Schuldschulden.

Wer in die Verlassenschaft der Holzhändler Wilhelm Schumacher'schen Eheleute dahier für empfangene Waaren schuldet, wird hiermit aufgefordert, binnen vier Wochen an Herrn Julius Geisendörfer hier, bei Vermeidung richterlichen Einschreitens, Zahlung zu leisten.

Karlsruhe, den 16. August 1854.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

J. A. v. A. R.

Mayer. Müller.

Fettwaaren-Lieferung.

Die während eines Jahres in den diesseitigen Anstalten beiläufig erforderlichen

- 5 Zentner Kernseife,
- 2 „ Unschlittlichter,
- 5 „ Schweinefett und
- 2 „ Unschlitt

sollen im Commissionswege in Lieferung begeben werden. Die Muster und Bedingungen können deshalb von heute an bis zum 24. dieses Monats,

Abends 6 Uhr, in dem diesseitigen Inspectionsbureau eingesehen werden.

Karlsruhe, den 16. August 1854.

Großh. Zeughausdirektion.

Röbel, Oberst.

Versteigerungen und Verkäufe.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der Frau Holzhändler Wilhelm Schumacher Wittwe, Sophie, geb. Eisele dahier, werden in deren Wohnung vor dem Ettlingerthor, an der Ettlingerstraße, der Erbtheilung wegen folgende im besten Zustande sich befindliche Fahrnißgegenstände an den angegebenen Tagen, je Vormittags gegen 9 Uhr anfangend, gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

Dienstag den 22. August d. J.:

Gold und Silber, worunter schöne Herren- und Damen-Uhren, Bücher, Gewehre und Waffen und Herrenkleider;

Mittwoch den 23. August d. J.:

Frauenkleider, Weißzeug und Schreinwerk, worunter ein musterhaftes Klavier (Pianino) und eine außergewöhnliche Garnitur schöner neuer Möbel sich befinden;

Donnerstag den 24. August d. J.:

Küchengeräthschaften und allerlei Hausrath.

Diese Einrichtung kann auf Verlangen jeden Tag vor der Versteigerung eingesehen werden. Karlsruhe, den 16. August 1854. Großh. Stadtm. Revisorat. J. A. d. A.-R. Mayer. Müller.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Linth. 30. vom flügl. Litzinger. by. Schöcklin. 2. Zmul. Litzinger. by. Schöcklin. 2. Zmul. Lehmann. by. Geisenhofer. by. Renzinger. by. Schmidt. by. Anttiter. by. Chr. Heid. 2. Zmul. Weber. by. Bauw. thlicher. by. Lamy. 3. by. Lüder. by.

Akademiestraße Nr. 23 ist ein auf die Straße gehendes Mansardenlogis, bestehend in 2 Zimmern nebst Küche und allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten, und Näheres daselbst zu erfahren.

Akademiestraße Nr. 25 ist im zweiten Stock ein Logis mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 30 ist ein Mansardenlogis, bestehend in 4 Zimmern, Küche u., sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Christoph Heidt, Langestraße Nr. 149.

Amalienstraße Nr. 12 ist eine für sich allein abgeschlossene Wohnung im Hintergebäude ebener Erde, bestehend in 2 Stuben, 1 Küche, 1 alleinigen Speicher, Antheil am Keller und Waschhaus, an eine ruhige Familie zu vermieten und auf den 23. Oktober zu beziehen. Das Nähere möge bei dem Eigenthümer selbst erfragt werden.

Blumenstraße Nr. 4 ist zu ebener Erde ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Fasanenstraße Nr. 6 ist ebener Erde ein Logis, bestehend in 2 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, für eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

Karlsstraße Nr. 11, nächst der Münz, ist ein Logis zu ebener Erde von 3 Zimmern, Küche, nebst Zugehör, und ein Logis im mittlern Stock auf den 23. Oktober zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 27 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 6 bis 7 Zimmern nebst allen sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 149 ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche u., auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 199 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Speicher nebst Zugehör, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 211 a) ist im Seitenbau ein Logis von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör an eine stille Familie zu vermieten und kann sogleich oder auf den 23. Oktober v. J. bezogen werden. Das Nähere im untern Stock zu erfragen.

Waldhornstraße Nr. 7 ist ein Logis, in den Garten gehend, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Waldstraße Nr. 19 ist im Hintergebäude ein Logis für eine stille Familie zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, nebst Keller, und kann sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden.

Zähringerstraße Nr. 70 (Sommerseite) ist im dritten Stock ein möblirtes Zimmer auf den 1. September oder Oktober billig zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 147, dem Museum gegenüber, sind zu ebener Erde ein oder zwei hübsch möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. September billig zu vermieten. Näheres daselbst im Hintergebäude.

Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 147, dem Museum gegenüber, ist ein schön möblirtes, großes Zimmer auf den 1. September beziehbar zu vermieten. Das Nähere im Laden zu erfragen.

Logisgesuch.

Es werden zwei unmöblirte Zimmer oder ein Zimmer und Alkof mit Holzbehälter auf den nächsten Monat zu mieten gesucht; wer solche zu vermieten hat, beliebe das Nähere in der Langenstraße Nr. 122 im zweiten Stock zu erfragen.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches kochen, putzen und waschen kann, auch Liebe zu den Kindern hat, wünscht sogleich oder auf das kommende Ziel eine Stelle. Zu erfragen auf dem Kontor dieses Blattes.

Stellenantrag.

Eine Säugamme, welche schon einige Monate stillt, wird sogleich gewünscht. Näheres zu erfragen Langestraße Nr. 155.

Eine gesunde Schenkamme sucht einen Platz; der Eintritt könnte sogleich oder in 8 Tagen geschehen. Zu erfragen Langestraße Nr. 119.

Stellegesuch.

Eine gesunde Schenkamme wünscht eine Stelle und kann auf Verlangen sogleich eintreten. Zu erfragen in der Zähringerstraße Nr. 31.

Stellegesuch. Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, bügeln und allen übrigen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, wünscht auf kommandes Ziel eine Stelle zu erhalten; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen Waldstraße Nr. 30.

Verkaufsanzeige.

Blumenstraße Nr. 8 sind verschiedene Möbel zu verkaufen, als: Chiffoniere, große und kleine Bettladen, große und kleine Kommode, ovale Theetische, runde Zulegtische, polirte eckige Tische, Näh-, Nacht- und tannene Waschtische, Rohr- und polirte Brettersessel, Fauteuils mit Strohgeflecht nebst Hockern, Blumentische von Weibengeflecht, polirte zweithürige Schränke, Küchenschränke, tannene Eckschränke, hohe und niedere Kinderstühle nebst Tischen, kleine Bücherschäftchen, Nachtstühle, Nudelbretter, Wasserbänke, Küchenschäfte, große und kleine Holzkoffer.

Schöcklin. 2. Zmul. Litzinger. by. Schöcklin. 2. Zmul. Lehmann. by. Geisenhofer. by. Renzinger. by. Schmidt. by. Anttiter. by. Chr. Heid. 2. Zmul. Weber. by. Bauw. thlicher. by. Lamy. 3. by. Lüder. by. Schöcklin. 2. Zmul. Litzinger. by. Schöcklin. 2. Zmul. Lehmann. by. Geisenhofer. by. Renzinger. by. Schmidt. by. Anttiter. by. Chr. Heid. 2. Zmul. Weber. by. Bauw. thlicher. by. Lamy. 3. by. Lüder. by.

Verkaufsanzeige.

In der Bähringerstraße Nr. 66 sind ein runder Theetisch, eine neue Koffhaarmatratze und ein Spiegel in Goldrahme wegen Wegzug sogleich zu verkaufen.

Ein schöner gefülltblühender Oleander (Nerium odorum), 9' hoch, wie auch ein schön gezogenes Korallenbäumchen werden billigen Preises abgegeben: Amalienstraße Nr. 2.

Verkaufsanzeige.

Ein Octaviges Klavier in bestem Zustande, sowie zwei nussbaumene einthürige Kleiderkästen und noch verschiedene Gegenstände sind sogleich billigt zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wegen Wegzug von hier ist ein Garten zu vermieten. Zu erfragen in der Herrenstraße Nr. 64.

Aus einem anständigen Hause (Mitte der Stadt) wird noch an einige Familien Kost abgegeben. Zu erfragen auf dem Kontor dieses Blattes.

Ein Theaterplatz ist in einer Loge des zweiten Ranges für den Rest des Jahres zu vergeben. Näheres bei Herrn Logenmeister Schlund, Akademiestraße Nr. 37.

Unterricht in sämtlichen Zweigen der Mathematik und Physik wird erteilt: Adlerstraße Nr. 24 zu ebener Erde.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung in der Langenstraße Nr. 30 verlassen habe und in derselben Straße Nr. 119, gegenüber Herrn Hoffattler Münz, eingezogen bin, und bringe hiermit meinen Möbelvorrath in gefällige Erinnerung, als: Sekretäre, Schifffoniere, Kommode, Bettladen mit und ohne Koff, ovale und runde Tische, Stühle, Nachttische, ein- und zweithürige Kästen, Kanapee mit und ohne Sessel, Nachttische, Spiegel mit Gold- und Holzrahmen, Betten, Koffhaare zu Matratzen, Vorhänge und noch verschiedene Gegenstände.

Zugleich empfehle ich mich auch im Ankauf aller Gegenstände, z. B. alter Möbel und getragener Kleider, Betten u. s. w.

Moriz Reutlinger,
Kleider- und Möbelhändler,
Langenstraße Nr. 119.

Neue holl. Vollharinge und engl. Matjes,

westphäl. Schinken, feine Braunschweiger, Göttinger, Veroneser Salami, Rhoner Cervelat-Würste, westphäl. Speck u. c. empfiehlt bestens

C. Arleth.

Extrafeinstes und feines Kunstmehl empfiehlt zu billigem Preise

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Jagdzündhütchen und Patent-Schrote.

Gerippte, glatte, bedeckte, unbedeckte, weiße und gelbe Jagdzündhütchen, sowie mein Lager von allen Sorten Patent-Schroten empfehle ich zur geneigten Abnahme bestens.

Conradin Haagel.

Schöne frische Citronen und Orangen

empfehl billigt

C. Arleth.

Rheinwasserwärme

vom 16. August:
Morgens 6 Uhr: 16½ Grad,
Abends 6 Uhr: 17 Grad.

Codesanzeige.

Verwandte und Freunde benachrichtigen wie von dem am 24. Juni d. J. in St. Louis unerwartet schnell erfolgtem Ableben unseres geliebten Sohnes und Bruders, Friedrich Schweizer, im Alter von 27 Jahren an den Folgen der Brechruhr.

Hoffmann, Chirurg.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 20. August. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil der Pensions-Anstalt der Großherzoglichen Hofbühne: Neufestudirt: **Die Stumme von Portici.** Große Oper in 5 Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe und Delavigne. Musik von Auber.

Frankfurter Börse am 16. August 1854.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisdor	10	45	Gold al Marco	378	—
Pistolen	9	31½	Preussische Thaler	1	46½
ditto Preuss.	10	41	5 Franken Thaler	2	21
Holl. 10 fl. Stücke	9	46	Hochhaltig-Silber	21	37
Rand-Ducaten	5	35½			
20 Franken-Stücke	9	25	DISCONTO	2½	0/0
Engl. Sovereigns	11	45			

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

17. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11½	27" 11,5"	Südwest	umtöbft
12 " Mitt.	+ 14½	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 15	28" —"	"	"

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 36 vom 16. August 1854.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Sr. Königl. Hoheit des Regenten.
Ordensverleihungen.

Seine Königl. Hoheit der Regent haben dem Königlich Bayerischen Staatsrath im ordentlichen Dienst, Anton v. Fischer, dem Königlich Bayerischen Hofmarschall, Major und Flügeladjutanten, Ludwig Freiherrn v. Zoller, und dem Königlich Bayerischen Kammerer und functionirenden Vice-Oberstallmeister, Otto Freiherrn v. Lerchenfeld-Aham, das Kommandeurkreuz zweiter Klasse des Ordens vom Säbinger Löwen gnädigst zu verleihen geruht.

Verfügungen und Bekanntmachungen der
Ministerien.

Die Ernennung des Handelsmanns Louis Hafenclever zu Straßburg zum großherzoglich badischen Consul daselbst betr. Die Anwaltschaft des Rechtspraktikanten Wilhelm Eichrodt betreffend.

Die Ernennung der Assisenpräsidenten für die nächste Schwurgerichtssitzung betreffend.

Auf Grund des §. 45 des Gesetzes vom 5. Februar 1851 werden zu Präsidenten der Schwurgerichtssitzungen für das dritte Quartal l. J. ernannt:

I. Für den Untertheinkreis:

Hofgerichtsrath Stempf in Mannheim und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Ruth daselbst;

II. für den Mitteltheinkreis:

Hofgerichtsrath Wendt in Bruchsal und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Hildebrand daselbst;

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Kohlmann, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Rüster, Kfm. v. Grefeld. Hr. Dörner, Obercinnehmer v. Sinsheim.

Englischer Hof. Herr Averdick, Baumeister mit Fam. u. Hr. Bernik, Kfm. mit Fam. v. Bremen. Herr Bumüller, Rent. m. Frau v. Reims. Hr. Heyse, Part. v. Freiburg. Hr. Busel und Hr. Lindenthal, Kaufl. von Frankfurt. Hr. Maier, Kfm. v. Dürkheim.

Goldener Adler. Hr. Engler, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Seiler, Arzt v. Karau. Hr. Baade, Buchhändler v. Berlin. Hr. Glotter, Kfm. v. Köln. Hr. Pahl, Part. v. Lyon. Hr. Fleid, Hdm. v. Föhltingen. Herr Weiss, Kfm. v. Bühl. Hr. Baiersdorfer, Kfm. v. Arzheim. Hr. Müller, Müllermeister v. Westhofen.

Goldenes Kreuz. Herr Baron v. Ulm, Akademiker u. Hr. P. Salomon, Stud. von Wien. Herr Schneider, Kfm. v. Neuwied. Herr Laurent, Kfm. v. Brüssel. Hr. Richter, Kfm. v. Mainz. Hr. Dilger, Kfm. v. Neustadt. Hr. Kamper, Kfm. v. Blüthen. Hr. Suntelmann, Rent. von Rotterdam. Herr Bär, Kfm. von Frankfurt. Herr Leenderg, Kfm. v. Düsseldorf. Herr Müller, Rent. von Halifax. Herr Oppenheim, Kfm. von Breslau. Herr Löwender, Lehrer v. Heidelberg.

Goldener Ochse. Hr. Gall, Kfm. v. Weidensfeld. Hr. Neumann, Kfm. a. Neapel. Hr. Sommer, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Wegger, Hdm. v. Bachingen. Hr. Lehmann, Kfm. v. Paris. Hr. Schmitt, Pfarrer v. Bachingen. Frau v. Neubronner v. Rempten. Herr Schrader, Part. v. Stuttgart.

Goldenes Schiff. Herr Schweiger, Kfm. v. Mühl. Hr. Gdesheimer, Kfm. v. Eichersheim. Hr. Lamparter, Kfm. v. Philadelphia.

König von Preußen. Herr Haubensack, Kfm. von Gönningen.

Nassauer Hof. Hr. Friedberg, Hdm. v. Neudenstein. Hr. Dreifus m. Frau v. Ingenheim. Hr. Hess, Hdm. v.

III. für den Obertheinkreis:

Hofgerichtsrath Meiner in Freiburg und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Kirn daselbst;

IV. für den Seckreis:

Hofgerichtsrath Selb in Konstanz und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Bujard daselbst. Karlsruhe, den 5. August 1854.

Großherzogliches Justizministerium.

W e c h m a r.

vdt. Heydweiller.

Staatsgenehmigung der Präsentation auf die evangelische Pfarrei Sulzfeld.

Das Großherzogliche Ministerium des Innern hat unter dem 21. Juli d. J. der Freyherrlich von Göler'schen Präsentation des Diaconus Karl Mühlhäusser in Karlsruhe auf die erledigte evangelische Pfarrei Sulzfeld, Bezirksamts Eppingen, die Staatsgenehmigung erteilt.

Das Verbot der in Speyer erscheinenden Zeitung, „der christliche Pilger“ betreffend.

Die Zuteilung der evangelischen Stadtpfarrei Konstanz mit deren Vikariat und der evangelischen Pfarrei Kadelburg, Amts Baldshut, zu dem evangelischen Dekanats Schoppsheim betreffend.

Die Abfertigungsbesugniss des Nebenollamtes I. zu Ebrach betreffend.

Verordnung,

den Ansaß und die Erhebung der Abzugs- oder Nachsteuer betreffend.

Dienstverledigung.

Die evangelische Pfarrei Bofsheim, Dekanats Adelsheim.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 14. Juni d. J.: der pensionirte Hauptsteueramtsverwalter Sachs in Bertheim; am 5. Juli d. J.: der evangelische Pfarrer J. A. Joseph in Flinsbach; am 27. Juli d. J.: der pensionirte Generallicutenant und Kriegsministerialpräsident v. Frensdorf in Karlsruhe.

Malsch. Hr. Kaufmann, Hdm. v. Wimpfen. Hr. Kahn, Hdm. v. Mühlheim.

Römischer Kaiser. Herr von Dubois, Oberhofmarschall m. Bed. v. Straßburg. Hr. Kühn, Kfm. von Mainz. Hr. Börge, Kfm. v. Bern. Hr. Corraux, Arzt v. Genf.

Rose. Fr. Sier u. Fr. Köpferle v. Frankweiler. Frau Schwarz m. Sohn v. Schwarzach. Hr. Uhlmann, Dr. v. Stuttgart.

Rothes Haus. Hr. Pfannenstiel, Kfm. v. Ludwigs-hafen. Hr. Spisfaden, Weinändler v. Frankweiler. Hr. Zurn, Notar v. Kappel. Hr. Engelhard, Kfm. v. Trier.

Schwan. Herr Würth, Kaufm. von Barmen. Herr Meier, Dr. v. Breslau.

Stadt Heidelberg. Herr Brück, Hdm. mit Frau v. Ramberg.

Weißer Bär. Herr Müller, Rent. von Würzburg. Frau Sonne und Frau Peterfen, Sängerrinnen von Wien.

Hr. Martin, Kfm. v. Raftatt. Hr. Demiquet, Baliano u. Bretoulege, Rent. v. Paris. Herr Heimendahl, Kfm. v. Barmen. Hr. Schiff, Pfarrer v. Trier.

Weißer Löwe. Hr. Eckert, Weinändler v. Frankweiler. Hr. Münch mit Frau u. Hr. Weinheimer, Hdm. v. Eppingen. Herr Oppenheim, Hdm. von Gondelsheim.

Zähringer Hof. Herr Mohr, Senator m. Sohn v. Bremen. Hr. Maier, Fabr. m. Frau v. Forzheim. Hr. Bescher, Kfm. v. Mainz. Hr. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Beer, Kfm. v. Offenburg. Hr. Munker, Kfm. m. Bed. v. Nürnberg. Hr. v. Helmrich, Gutsbesitzer v. Breslau.

In Privathäusern.

Bei Revisor Richard: Hr. G. Richard, Haushofmeister von Mannheim. — Bei Bäckermeister Burkhard: Fräul. Kiefer von Freiburg. — Bei Abraham Ettlinger Wittwe: Frau Löwenstein von Tauberbischofsheim. — Bei Frau Direktor Rutschmann: Frau Dr. Iselin v. Augsburg. — Bei Domänendirektor Helbing: Hr. Helbing, Stud. theol. v. Halle.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.